



Berlin-Brandenburg
LANDESVERBAND
Legasthenie & Dyskalkulie e.V.

Tätigkeitsbericht 2025





Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	2
2. Team LVL BB	3
3. Selbsthilfe	4
Beratung	5
Selbsthilfegruppen	5
4. Engagement für Chancengleichheit	10
5. Öffentlichkeitsarbeit	10
6. Vorstand und Mitgliederentwicklung	11
7. Weiterbildung	12

1. Vorwort

Mit Zuversicht und vielen guten Wünschen für den neuen Vorstand, der im Oktober 2025 gewählt wurde, beginnt der Bericht des scheidenden Vorstandes und wird ergänzt durch die Aktivitäten des neu gewählten Vorstandes.

Dadurch, dass vier Mitglieder des alten Vorstandes ihr Ehrenamt niedergelegt und von ihrem Amt zurückgetreten waren, und sich im Juli auf der Mitgliederversammlung kein neuer Vorstand, mangels Kandidaten/innen, bilden konnte, wurden die Mitglieder des LVL zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im Oktober eingeladen. Die außerordentliche Mitgliederversammlung konnte mit der Wahl eines neuen Vorstandes erfolgreich beendet werden.

Ich möchte mich persönlich bei dem Team des LVL BB für die Mitarbeit und das Engagement bedanken. Jedes einzelne Vorstandsmitglied hat sich trotz beruflicher und familiärer Belastungen in hohem Maße eingebracht und dazu beigetragen, dass besonders im Jahr 2025 alle geplanten Veranstaltungen erfolgreich durchgeführt werden konnten. Mein Dank geht auch an die ehrenamtlich tätigen Kassenprüferinnen und Mitglieder, die aktiv an Verbandsaktivitäten des BVL teilgenommen haben. Den Leiter/innen der Elternselbsthilfegruppen soll auch hier für ihr Engagement gedankt werden.



2. Das war das Team des LVL Berlin-Brandenburg 2023-2025



Januar 2024 starteten wir als:

Vorsitzende:	Wanda Mönnig
Stellv. Vorsitzende:	Dr. Susanne Kitschun
Finanzen:	Agnieszka Naglowska
Beisitzerin:	Anika Lauschke
Beisitzerin:	Antje Weiß-Voigt
Geschäftsstelle:	Christel Hanke

Wo lagen die Schwerpunkte unserer Arbeit bis Juli 2025?

- Besonderes Highlight war die Informationsveranstaltung zu Rechenschwierigkeiten für Eltern und Lehrkräfte mit Frau Dr. Silvia Prixner: Dyskalkulie verstehen und fördern und Unterstützung von Kindern mit Dyskalkulie
- Fachtag für Eltern in Brandenburg: Verstehen von Lernschwächen und Lernstörungen beim Lesen, Schreiben, Rechnen
- Teilnahme an BVL-Fortbildung für Vorstände in Fulda (2 Vorstandsmitglieder)
- Strategieworkshop für das Team des LVL BB
- Unterstützung der Kampagne des BVL zur Anerkennung behinderungsbedingter Leistungsdefizite von Schülerinnen und Schülern mit Legasthenie und Dyskalkulie durch Bildungspolitik und Behindertenbeauftragte, um die Rechte und Bedürfnisse der betroffenen Kinder zu schützen und mehr Bildungsgerechtigkeit zu schaffen
- Öffentlichkeitsarbeit (Markteilnahmen OSZ, Inklusionssportfest Brandenburg, etc.)
- Lobbyarbeit (Behindertenparlament Berlin, Demokratietag Berlin)

3. Selbsthilfe



Ein wesentlicher Schwerpunkt der Verbandsarbeit ist die Hilfe zur Selbsthilfe durch Beratung, aber auch durch Bildung von Eltern-Selbsthilfe-Gruppen. Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie und deren Angehörige sind tagtäglich gefordert. Dazu kommen familiäre und berufliche Anforderungen der Mitglieder, die wenig Zeit und Energie für ein ehrenamtliches Engagement lässt. Deshalb ist es besonders erwähnenswert, dass sich in Berlin als auch in Brandenburg Elterngruppen gebildet haben, die sich regelmäßig persönlich oder Online treffen. Der Turnus ist von Gruppe zu Gruppe unterschiedlich ist. Eine der Gruppen trifft sich monatlich. Eine andere Gruppe kommt alle zwei Monate im Onlinetreff zusammen. Die digitale Form der Selbsthilfe ist dabei ein wirklicher Gewinn hinsichtlich Flexibilität und Zeit, wenn sie auch die Treffen in Präsenz nicht ersetzen. Die Elterngruppen wurden durch Mitglieder des Vorstandes geleitet und auch nach Ausscheiden aus dem Vorstand, werden sie die Arbeit mit den Elterngruppen fortsetzen.

Die satzungsgemäßen Ziele unseres Landesverbands wurden verfolgt und bei allen Aktivitäten des LVL BB Verlauf des Jahres umgesetzt. Die Hilfe zur Selbsthilfe und das damit verbundene Unterstützungsangebot für Eltern von Kindern und Jugendlichen mit einer Legasthenie und/oder Dyskalkulie oder von Erwachsenen mit einer Legasthenie/Dyskalkulie stehen dabei an erster Stelle.

3.1 Beratung

Eltern, Erwachsene mit Legasthenie und Dyskalkulie, Lehrer, Pädagogen und Interessierte benötigen neben allgemeinen Auskünften zum Thema, häufig Antworten auf ihre sehr spezifischen und individuellen Anfragen zu Lese-Rechtsschreibstörungen und Rechenstörungen. Die Anfragen erreichten uns telefonisch oder per E-Mail. Das Volumen der E-Mails und Telefonate steigt besonders bei Schuljahresbeginn und vor oder nach den jeweiligen Ferien während des Schuljahres. Besonderer Bedarf besteht beim Übergang von der Grundschule zur Sek I bzw. Gymnasium.

Unser Beratungstelefon wird vielfältig von Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern genutzt. So können individuelle Beratungsgespräche zur Klärung ihrer Fragen und Analyse der Situation erhalten. Diese Gespräche werden von den Mitgliedern sehr geschätzt. Auch Nichtmitglieder wenden sich an den LVL BB mit der Bitte um Hilfe. Ein hoher Beratungsbedarf nach fachlich fundierten praktischen Hinweisen ergibt sich auch aus der Elterngruppenarbeit.

3.2. Selbsthilfegruppen



Im Jahr 2025 fanden unsere Selbsthilfetreffen in verschiedenen Berliner Bezirken und in verschiedenen Orten in Brandenburg statt.

Eine neue Elterngruppe Friedrichshain-Kreuzberg wurde im März 2025 eröffnet. Der neue Treffpunkt ist im „Das Haus e.V.“ in 10247 Berlin, Weidenweg 62.

Elterngruppe Prenzlauer Berg trifft sich monatlich, unterstützt die Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes und nimmt aktiv an der inhaltlichen Gestaltung der Verbandsarbeit teil. Die Elterngruppe Reinickendorf trifft sich wie gewohnt, ebenso die Digitale Gruppe im Verlauf des Jahres.

Das Interesse an der Gruppe in Blankenfelde-Mahlow ist nach wie vor gering, andererseits wenden sich regelmäßig Eltern aus der Region an Beisitzer des Vorstandes und an unser Beratungstelefon.

Für Eltern von Kindern mit Legasthenie und Dyskalkulie

- Friedrichshain – Kreuzberg – 5 Treffen
- Tempelhof-Schöneberg – 3 Treffen
- Reinickendorf (Heiligensee) – 5 Treffen
- Prenzlauer Berg – Pankow – 9 Treffen
- Digitale Gruppe Berlin/Brandenburg – 4 Treffen

Eltern haben bei diesen Treffen die Möglichkeit der Hilfe zur Selbsthilfe im gegenseitigen Austausch mit anderen Eltern. Bei allen Gruppen ist ein Mitglied des Verbands als Ansprechperson anwesend.

Für junge Menschen mit Legasthenie und Dyskalkulie

Unter dem Bundesverband gibt es die überregionale Gruppe [Junge Aktive](#) (JA). Für 15- bis 35Jährige werden dort Angebote für junge Menschen gemacht.

Für Erwachsene mit Legasthenie und Dyskalkulie

[Tipps für Erwachsene mit Legasthenie](#) und [Tipps für Erwachsene mit Dyskalkulie](#) finden sich derzeit nur auf der Internetseite unseres Bundesverbandes.



Fachtage / Informationsveranstaltungen / Vorträge

Bis Juli 2025 hat unser Team über beide Jahre verteilt eine beachtliche Anzahl von Veranstaltungen angeboten.

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden zeigen uns, wie wichtig unsere Angebote sind. Dies zeigt sich besonders darin, dass sich regelmäßig nach Veranstaltungen Interessierte und Angehörige oder Erwachsene mit Legasthenie oder Dyskalkulie dazu entschließen, einer Eltern-Selbsthilfe-Gruppe oder unserem Verein beizutreten. Die kontinuierlich überarbeiteten Ratgeber des Bundesverbandes Legasthenie und Dyskalkulie sind sehr nachgefragt und können kostenfrei heruntergeladen (QR-Code) werden.

Wir führten mehrere Veranstaltungen durch, die gut besucht wurden. Besonderes müssen wir den Bekanntheitsgrad des LVL BB in Brandenburg erhöhen. Die Familientage waren ein Erfolg und wir hatten ein Super-Feedback. Aber das Highlight war die Veranstaltung zum Tag der Dyskalkulie mit Frau Dr. Prixner am 1. März.2025 mit ca. 60 Teilnehmern (Eltern, Lehrkräften und Therapeutinnen).

Erfreulicherweise wurden auch unsere Veranstaltungen in Berlin gut besucht. Das waren Veranstaltungen zu technischen Hilfsmitteln für LRS/Dyskalkulie Betroffene, Begleitung von Jugendlichen und Azubis durch die Inklusionsberatung und Azubi-Akademie der HWK Berlin.

Dem Vorstand war es leider nicht gelungen, einen geeigneten Raum für die Fachvorträge, Vorstandstreffen etc. zu finden. Nach wie vor nutzen wir einen Raum der Epiphaniengemeinde, der wir hiermit herzlich danken.

Unsere Vorträge finden in erster Linie für Menschen statt, die sich beruflich mit den Themen Legasthenie und Dyskalkulie beschäftigen. Sie richteten sich zudem an Therapeuten, Pädagogen, Erzieher, Psychologen, Sozialarbeiter und natürlich Eltern und Betroffene.

Übersicht der Veranstaltungen 2025

Januar	• Strategieworkshop LVL BB (11. 1.) • Behindertenparlament Berlin (30.1.) • Progress Voran-Az03 Treffen in Potsdam
Februar	• Vortrag SIBUZ Beratungslehrkraft zu „Unterstützungsmöglichkeiten bei Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten für schulischen und häuslichen Bereich“ (12. 02.)
März	• Vortrag Frau Dr. Prixner (1.3.) ganztags • Strategieworkshop LVL BB (9.3.)
April	• Az03 Einladung (24. 4.) • Infostand LVL BB in Elstal Inklusions-Sportfest



Mai	• Treffen mit Kooperationspartner ZLB (6.5.) • BVL-Fortbildung für Landesvorstände (9.-11.5.)
Juni	• Markttag im OSZ in Berlin(3.6.) • Familientag Blankenfelde (29.6.)
Juli	• Fachvortrag (5.7.) • Mitgliederversammlung (5.7.)
August	• Vorbereitung Außerordentliche Mitgliederversammlung
Oktober	• Außerordentliche Mitgliederversammlung (11.10.)
November	• Informationstreffen und Erfahrungsaustausch zwischen altem und neuem Vorstand (23.11.)

Netzwerke

[Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V](#)

Unser Dachverband mit seinen 15 Mitgliedsverbänden und seiner Gruppe für junge Menschen (Junge Aktive).

[Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.](#)

Wir sind Mitglied der LV Selbsthilfe Berlin e.V. Gemeinsam mit anderen Vereinen, Selbsthilfegruppen und Stiftungen setzen wir uns für die Stärkung der Selbsthilfe von Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten ein.

[Landeselternausschuss](#) Berlin

Interessenvertretung für Berliner Eltern mit Schulkindern

[Handwerkskammer Berlin](#)

Inklusionsberatung/HWK für Azubis und Azubi-Akademie

[Bundesschülerkonferenz](#)

Die Bundesschülervertretung setzt sich u.a.ein für Aufbau digitaler Infrastrukturen an Schulen, modernere Unterrichtsmethoden, inklusiven Unterricht, Chancengerechtigkeit unabhängig vom sozioökonomischen Hintergrund.

Kooperationspartner



[Ellef-Ringnes-Grundschule](#)

Neben Elternabenden, siehe 3.2 Selbsthilfe - Gruppe Reinickendorf (Heiligensee) bieten wir in der Schule regelmäßig Vorträge für Eltern und Interessierte an.

[Kinder- und Jugendbibliothek der Zentral- und Landesbibliothek Berlin \(ZLB\)](#)

Ziel der Zusammenarbeit mit der ZLB ist, Kindern und Jugendlichen die aktive Teilhabe am öffentlichen Leben zu ermöglichen. Für sie entwickelten wir gemeinsam mit der Bibliothek Genres mit denen die Angebote des Verbundes der Öffentlichen Bibliotheken Berlins (VÖBB) für Kinder- und Jugendliche mit LRS/Legasthenie zu finden sind. Eine detaillierte Anleitung zur Recherche ist auf der Internetseite der Bibliotheksinternetseite zu finden. Durch personelle Veränderungen in der ZLB konnte die Kooperation fortgeführt werden, aber notwendige Abstimmungen und Präzisierungen der Aufgabenfelder konnten noch nicht getätigt werden.

[Kinder Pflege Netzwerk](#)

Der Verein Kinder Pflege Netzwerk e. V. setzt sich für die Teilhabe von Kindern und Jugendlichen ein, die aufgrund einer chronischen, schweren oder seltenen Erkrankung oder einer Behinderung einen besonderen Versorgungs- oder Betreuungsbedarf haben. Die Selbsthilfeorganisation berät in ihrer Beratungsstelle wie Teilhabe und Selbstbestimmung in allen Lebensbereichen gelingen kann, welche Fördermöglichkeiten es gibt und wie Angehörige Entlastung finden können.

[Hirmer Stiftung-Berliner Demokratietag](#)

Organisiert jährlich den Berliner Tag der Demokratie. (15. 09.)
LVL BB ist Unterstützer dieser Initiative und nimmt jeweils mit einem Infostand teil.

4. Engagement für Chancengleichheit

[Sunbeam e. V. – Projekt in Ghana](#)

Wir führen die Patenschaft für ein Kind in Krokobite, einem Fischerdorf in der Nähe der Hauptstadt Accra, fort. Durch unsere Unterstützung kann das Patenkind mit Lese-Rechtschreibschwierigkeiten die Sunbeam School bis zum Schulabschluss Ende der 9. Klasse besuchen und erhält täglich eine warme Mahlzeit. Wir unterstützen die wichtige Arbeit des Vereins Sunbeam seit dem Jahr 2018.

Unsere finanzielle Unterstützung wurde an die gestiegenen Lebenskosten angepasst und auf 250,00 Euro erhöht. In der Mitgliederzeitschrift erscheint jährlich ein Bericht des Sunbeam e.V. Projektes in Ghana.

Unterstützung der **Kampagne des BVL für mehr Bildungsgerechtigkeit durch Organisation eines Treffens mit politischen Vertretern der Behindertenbeauftragten in Potsdam und Berlin. Leider**



konnten wir nur online mit der Behindertenbeauftragten in Potsdam ein Treffen durchführen. In Berlin wurden unsere Anfragen nicht beantwortet.

5. Öffentlichkeitsarbeit

Wichtig ist uns, dass viele Menschen erfahren, was Legasthenie und Dyskalkulie ist und was es für die Betroffenen im Schul- und Lebensalltag bedeutet. Mit dem entsprechenden Verständnis für diese nicht sichtbare Behinderung und der Gewährung von Nachteilsausgleich ist eine bessere Teilhabe im Schul- und Lern-Alltag möglich. Wir haben uns auf verschiedenen Veranstaltungen in Berlin und Brandenburg als LVL Berlin-Brandenburg präsentiert. Unsere Infostände wurden gut besucht und zeigten uns, dass es einen hohen Aufklärungsbedarf gibt.

Auch die Selbsthilfe Elterngruppen tragen dazu bei, Informationen weiter zu teilen, sowohl für Eltern, aber auch mit Lehrkräften. Sie sind ein wertvoller Bestandteil unserer Öffentlichkeitsarbeit

Website

Seit 2022 präsentieren wir uns mit einer neuen nutzerfreundlicheren und ansprechenderen Internetseite. Wir nutzen Inhalte unseres Bundesverbands und ergänzen die Seite mit unseren landesspezifischen Informationen. Besonders nutzerfreundlich ist die Internetseite, weil sie anhand der Kriterien einer qualitätsgesicherten Homepage überarbeitet wurde. Wir konnten nicht durchgängig die Aktualität unserer Website gewährleisten.

6. Vorstand und Mitgliederentwicklung

Der (alte) Vorstand hat mit großem Engagement seine Arbeit bis zur Amtsniederlegung im Juli/Okttober 2025 durchgeführt. Es fanden fünf online Vorstandssitzungen und sechs Präsenzveranstaltungen in 2025 statt.

Die Durchführung von Veranstaltungen und die Öffentlichkeitsarbeit stellten uns vor große Herausforderungen und unterstrichen deutlich die Notwendigkeit, den Verband noch stärker in der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Das betrifft eine breite Öffentlichkeit wie Schulen, Lehrende, soziale Einrichtungen, Eltern, Jugendliche etc. Hier zeigte sich deutlich, dass fachliche Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit erforderlich ist. Das konnte durch das Vorstandsteam nicht umfassend abgedeckt werden.

Die politische Auseinandersetzung mit schulrechtlichen Fragen wurde für alle Landesverbände durch den BVL geführt. Auf Landesebene konnten wir untereinander Informationen austauschen, die Pressemitteilungen des BVL weiterleiten, aber eine selbständige Arbeitsgruppe zum Schulrecht konnte nicht erstellt werden.



Die Mitgliederbetreuung rückte mehr in den Mittelpunkt der Vorstandsarbeit. Hinweise und Anregungen der Mitglieder und aus den Elternselbsthilfegruppen wurden aufgenommen. Dies sollte auch im 35. Jahr des Bestehens des LVL BB noch mehr Beachtung finden und eine engere, transparentere und respektvollere Informationslinie zwischen Vorstand, Elterngruppen und Mitgliedern hergestellt werden.

Eine wirksame Wertschätzung der ehrenamtlich gewählten Vertreter des LVL BB wurde diskutiert und angedacht, wird nun aber an den neuen Vorstand weitergereicht.

Durch die Kampagne des BVL und der Landesverbände für mehr Bildungsgerechtigkeit wurden Kontakte zu den Verantwortlichen im Berliner Senat und der Landesregierung Brandenburg formal hergestellt. Da die Kampagne im September fortgesetzt wird, können dazu noch keine verwertbaren Informationen vorliegen.

Unsere Veranstaltungen, besonders die Fachvorträge wurden gut besucht. Es besteht großes Interesse an Themen wie Fördermöglichkeiten, Prüfungsbedingungen, Elternberatung und Fachmethodik Englisch für Schülerinnen und Schüler mit Legasthenie. Besondere Beachtung muss der Dyskalkulie geschenkt werden, da hier notwendige Niederschläge in den schulrechtlichen Bestimmungen fehlen, während die Legasthenie bereits mehr Beachtung

Der Familientag in Blankenfelde war ein Highlight für unsere Mitglieder und wurde bereits zum 2. Mal durchgeführt. Diesmal kamen Eltern aus Brandenburg und Berlin nach Blankenfelde.

Die Belastungen der Bürger durch die Erhöhung der Lebenshaltungskosten schlagen sich in unserer Mitgliederzahl nieder. In diesem Jahr konnten wir 29 neue Mitglieder gewinnen, aber das hielt sich mit den Austritten fast die Waage

Die Mitgliederzahl betrug zum 31.12.2025: **332** Mitglieder,

26 Eintritte ab 01.01.2025 und **24** Austritte zum 31.12.2025 und **2** Austritte zum 31.12.2026 somit ab 01.01.2026 sind es **308** aktive Mitglieder für das Jahr **2026**.

7. Weiterbildung

Unsere Teammitglieder nehmen regelmäßig an Fachvorträgen, Veranstaltungen der Landesvereinigung Selbsthilfe, den Schulungen unseres Bundesverbands oder Weiterbildungsangeboten anderer Anbieter teil. Das Vorstandsteam (alt) hat einen Strategieworkshop für eine effektive und zielorientierteren Vorstandsarbeit organisiert.

Zwei Vorstandsmitglieder des LVL BB nahmen an der BVL-Fortbildung für Landesverbände teil.

An Vorträgen und Weiterbildungen des Landesverbandes Selbsthilfe hat der Vorstand teilgenommen. Schwerpunkt der Weiterbildung waren hier Informationen und Einführung für Projektanträge, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, um Beispiele zu nennen. Besonders interessant war der Online-Erfahrungsaustausch mit dem Bremer Behindertenparlament, der uns überzeugte, welche Wirkung ein gemeinsames Auftreten bewirken kann. Der LVL BB arbeitet in der Arbeitsgruppe Bildung im Berliner Behindertenparlament mit.



Die Fachveranstaltungen/Online des Bundesvorstandes wurden ebenfalls zur Weiterbildung genutzt, und dies besonders zum Beschluss des Bundesverwaltungsgerichtes und zur Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit für betroffene Schüler und Jugendliche mit Legasthenie und Dyskalkulie.

Finanzen

Durch finanzielle Zuwendungen ist unsere Selbsthilfearbeit möglich. Neben den von unserem Bundesverband anteilmäßigen Mitgliedsbeiträgen erhielten wir Fördermittel gemäß § 20h SGB V durch die gesetzlichen Krankenkassen. Im Förderjahr 2025 wurde unsere Selbsthilfearbeit mit 2.500,00 Euro durch die freundliche Unterstützung der GKV, Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe im Land Berlin, gefördert.

Zusätzliche bekamen wir die finanzielle Unterstützung für unser Projekt „Fachtag zu Dyskalkulie - Infoveranstaltung“ in Höhe von 2.500,00 Euro von AOK Nordost – Die Gesundheitskasse.

Die wissenschaftliche Überarbeitung der S3-Leitlinien von Bundesverband haben wir als Landesverband mit 5.000,00 Euro unterstützt.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern für die erhaltenen finanziellen Mittel.
Ein besonderes Dankeschön geht an alle Aktiven und unsere Kooperationspartner.

Berlin, den 31. 12. 2025

Wanda Mönnig
Vorsitzende 11/2023-10/2025

Dr. F. von Bismarck
Vorsitzender